

Erdwärme statt Erdöl

Mitten im schönen Münsterland zwischen den Baumbergen liegt Nottuln. Der höchste Punkt der Baumberge liegt 188,7 m ü. NHN. Ganz tief hinab führt uns die neue Heizung der Familie Schwaf, nämlich genau 110 m.

Berlin/Nottuln August 2021: Das Haus von Carina und Marcel Schwaf hat schon ein paar Jahre auf dem Buckel. Es wurde 1969 gebaut und musste einmal gründlich saniert werden. Das haben die Schwafs dann auch gemacht: neue Fenster, neue Innendämmung und ein neues Dach.

Auch die Heizung musste erneuert werden, nachhaltig sollte sie sein. Deshalb entschied sich die Familie für eine Wärmepumpe. Das erdgekoppelte System mit einer Erdsonde á 110 m ist besonders effizient und keinen großen Temperaturschwankungen ausgesetzt. Ab einer Tiefe von 10 Metern ist die Temperatur das ganze Jahr über nahezu konstant. Die Erdwärmesonde ist so insbesondere im Winter bei tiefen Temperaturen sehr effektiv und gut für den monovalenten Betrieb (ohne Heizstab) geeignet.

Das Verteilsystem im Haus sorgt über eine Fußbodenheizung für gleichmäßige Wärme in allen Räumen der insgesamt 140 m². „Mit Öl zu heizen ist für uns nicht mehr sinnvoll. Mit der neuen Wärmepumpe sind wir unabhängig vom fossilen Rohstoffmarkt und haben unseren CO₂-Fußabdruck drastisch reduziert“, freut sich Carina Schwaf.

Technische Angaben

Hersteller: Stiebel Eltron
Heizleistung: 5,8 kW
Fertigstellung: 2020



(EFH in Nottuln ©Stiebel Eltron)

Für individuelle Anfragen und für die Anforderung von Hintergrund- und Bildmaterial wenden Sie sich gern an unser Pressebüro (presse@waermepumpe.de). Weitere Infos finden Sie auch im Pressebereich auf unserer Website www.waermepumpe.de/presse.

Download des Bildmaterials in druckfähiger Auflösung:
<https://www.waermepumpe.de/presse/pressefahrten/>

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V.

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V. ist ein Branchenverband mit Sitz in Berlin, der die gesamte Wertschöpfungskette rund um Wärmepumpen umfasst. Im BWP sind rund 500 Handwerker, Planer, Architekten, Bohrfirmen sowie Heizungsindustrie und Energieversorger organisiert, die sich für den verstärkten Einsatz effizienter Wärmepumpen engagieren.

Die deutsche Wärmepumpen-Branche erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 2,5 Milliarden Euro. Derzeit nutzen rund eine Million Kunden in Deutschland Wärmepumpen. Pro Jahr werden ca. 120.000 neue Anlagen installiert, die zu rund 90 Prozent von BWP-Mitgliedsunternehmen hergestellt werden.

Pressekontakt

Katja Weinhold (Pressesprecherin BWP)
Hauptstraße 3
10827 Berlin
Telefon: 030 208 799 716
E-Mail: weinhold@waermepumpe.de